

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 40=60 (1894)

Heft: 5

Artikel: Militärschulen im Jahre 1894

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-96892>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

solvierung der Realschulen entschloss er sich, voll Begeisterung für den Seedienst, in die deutsche Handelsmarine zu treten. Er musste unten anfangen: als Schiffsjunge und Matrose befuhr er durch mehrere Jahre die Meere. Er kam nach Afrika, Ostindien und Amerika. Wohl mochten das Meer, die fremden Länder und Völker einen gewaltigen Eindruck auf ihn machen, aber weniger mag er an seinen Genossen Gefallen gefunden haben. Gründlich von seinen Illusionen geheilt, kehrte er in das Vaterland zurück. Hier trat er in den Dienst der Dampfschiffahrt-Gesellschaft auf dem Vierwaldstättersee. Anfangs bekleidete er die Stelle eines Kassiers, dann die eines Kapitäns. Infolge Verheiratung mit einem Fräulein von Moos wechselte er seinen Beruf, welchem er mit Liebe zugethan gewesen war. Er trat als Mitarbeiter in die von dem Vater seiner Gattin gegründeten und geleiteten grossen von Moos'schen Eisenwerke. In diesem Etablissement verblieb er bis an sein Lebensende.

Da Balthasar lange im Auslande gelebt hat, kam er etwas spät dazu, der Wehrpflicht Genüge zu leisten. 1872 wurde er auf seinen Wunsch bei den Scharfschützen, die damals in grossem Ansehen standen, eingeteilt. In der Westschweiz machte er die ersten Militärschulen, welche von Oberst Jakob von Salis geleitet wurden. Seine Ernennung zum Schützenlieutenant erfolgte 1873. Einige Jahre später wählte ihn Oberst-Divisionär Pfyffer zum Adjutanten. Bei Gelegenheit des Truppenzusammenzuges der VIII. Division 1884 verursachte ihm die Ausgabe einer Parole, durch welche sich die Tessiner, beleidigt glaubten, viel Verdruss. Mittlerweile war Balthasar zum Schützenmajor avancirt. Er bekleidete bei dem Truppenzusammenzug 1888 bei Ettiswyl noch die Stelle eines Divisions-Adjutanten. 1891 erfolgte seine Beförderung zum Oberstlieutenant und es wurde ihm das Kommando des Landwehr-Infanterie-Regiments Nr. 29 übertragen. Mit einem Theil desselben, dem Bataillon 87 L., unternahm er letzten November den Marsch von Airolo über den Sellapass (2744 m) nach Andermatt, über welchen s. Z. in diesem Blatte berichtet wurde.

Das Jahr zuvor hatte er freiwillig die interessante scharfe Übung der Gotthardtruppen bei Nante und später den Marsch des Urnerbataillons über den Cavanapass mitgemacht.

Oberstlieutenant Balthasar war ein sehr guter Schütze und ein thätiges Mitglied des Luzerner Schützen-Offiziers-Vereins „Olymp“.

Als Mitglied des Alpenklubs hat er Tüchtiges geleistet. Als Berggänger lobte man seine Unermülichkeit. Das Gotthardgebiet kannte er wie kaum ein anderer. Seine Wahl zum Kommandanten eines Regiments der Gotthardtruppen konnte als eine glückliche bezeichnet werden.

Oberstlieutenant Balthasar gehörte zu denjenigen, welche mit Nutzen reisen. Er hat interessante Tagebücher und Berichte hinterlassen. Er war von einem seltenen Sammeleifer beseelt.

Ein Nekrolog im „Luz. Tagblatt“ sagt: „Der scharf ausgeprägte Sinn für historische Dinge scheint seit langem in der Familie Balthasar heimisch zu sein. Hochverdient um die luzernerische Geschichtschreibung hat sich namentlich Sekelmeister von Balthasar in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts gemacht; dessen Sammlungen bilden den Grundstock der Bürgerbibliothek in Luzern. Oskar Balthasar strebte ihm nach. Er hielt alles in Ehren, was zum Ruhme seiner Vaterstadt und zur Ehre seines um Luzern verdienten Geschlechtes gereichte, fühlte sich aber verpflichtet, an seinem Platze Rechtes zu leisten und war für jeden gesunden Fortschritt zu haben.“

Stetsfort war Balthasar bemüht, sein Wissen auf den verschiedenen Gebieten zu erweitern; dabei war er ein liebenswürdiger Kamerad und guter Gesellschafter. Von seinen Erlebnissen wusste er gut aber anspruchslos und ohne Übertreibung zu erzählen. Alle, welche ihn näher gekannt, werden ihm ein treues Andenken bewahren.

Samstag den 24. Januar wurden die sterblichen Überreste des Oberstlieutenant Balthasar von seinem Landsitz Gibraltar abgeholt und unter grosser Beteiligung auf dem Friedhofe in Luzern zur Erde bestattet. Das Urner Landwehrbataillon Nr. 87 war durch Herrn Major Huber und einige Unteroffiziere (letztere in Uniform) vertreten. Am Grabe hielt Herr Oberst-Divisionär von Segesser eine glänzende Leichenrede, in welcher er die Verdienste des Verstorbenen als Bürger und Militär hervorhob und sagte, dass die Gotthardtruppen den Verlust eines ihrer besten Offiziere betrauern.

Militärschulen im Jahre 1894.

(Einrückungs- und Entlassungstage inbegriffen.)

I. Generalstab.

A. Generalstabsschulen. I. Kurs (I. Teil) vom 26. März bis 6. Mai in Bern. (II. Teil) vom 26. März bis 22. April in Bern. II. Kurs vom 10. Mai bis 20. Juni in Bern. III. Kurs vom 20. Sept. bis 17. Okt. in Basel.

B. Eisenbahnkurs. Vom 6. bis 19. Juni in Bern.

C. Kurs für Offiziere des Territorial- und Etappen-Dienstes. Vom 20. Juni bis 7. Juli in Bern.

D. Kurse des Radfahrerkorps. Radfahrer-Unteroffiziersschule vom 21. Juni bis 4. Juli in Bern. Wiederholungskurs für die Radfahrer des III. und IV. Armeekorps und für die im auszugspflichtigen Alter stehenden Radfahrer der Landwehr-Infanteriebrigadestäbe Nr. VIII, XI bis XIV und XVI vom 26. Aug. bis 5. Sept. in Bern.

E. Abteilungsarbeiten. Vom 8. Januar bis 17. März in Bern. Vom 29. Okt. bis 22. Dez. in Bern. (Im Bedarfsfalle auch in der Zwischenzeit.)

II. Infanterie.

A. Offizierbildungsschulen. Für den I. Kreis vom 16. Okt. bis 28. Nov. (mit Reitkurs vom 28. Okt. bis 24. Nov.) in Lausanne. Für den II. Kreis vom 16. Okt. bis 28. Nov. (mit Reitkurs vom 28. Okt. bis 24. Nov.) in Colombier. Für den III. Kreis vom 28. Sept. bis 10. Nov. (mit Reitkurs vom 30. Sept. bis 27. Okt.) in Bern. Für den IV. Kreis vom 28. Sept. bis 10. Nov. (mit Reitkurs vom 30. Sept. bis 27. Okt.) in Luzern. Für den V. Kreis vom 21. Sept. bis 3. Nov. (mit Reitkurs vom 30. Sept. bis 27. Okt.) in Aarau. Für den VI. Kreis vom 18. Okt. bis 30. Nov. (mit Reitkurs vom 28. Okt. bis 24. Nov.) in Zürich. Für den VII. Kreis vom 16. Okt. bis 28. Nov. (mit Reitkurs vom 28. Okt. bis 24. Nov.) in St. Gallen. Für den VIII. Kreis vom 21. Sept. bis 3. Nov. (mit Reitkurs vom 30. Sept. bis 27. Okt.) in Chur.

B. Rekrutenschulen. I. Division. Vier Neunteile der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I) und die Trompeter- und Tambour-Rekruten der Füsilier-Bataillone Nr. 1—6 (Waadt), Cadres vom 28. Mai bis 21. Juli, Rekruten vom 5. Juni bis 21. Juli in Lausanne, von Mitte Juli an in Yverdon. Fünf Neunteile der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I) und die Trompeter- und Tambour-Rekruten der Füsilier-Bataillone Nr. 7—9 (Waadt), Nr. 10 (Genf) und Nr. 11 und 12 (Wallis), Cadres vom 6. August bis 29. Sept., Rekruten vom 14. August bis 29. Sept. in Lausanne.

II. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 30. April bis 23. Juni, Rekruten vom 8. Mai bis 23. Juni in Colombier. — Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), darunter sämtliche deutsch sprechenden Rekruten des Kreises, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 9. Juli bis 1. Sept., Rekruten vom 17. Juli bis 1. Sept. in Colombier.

III. Division. Der Drittel der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III) und der Drittel der Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 2. April bis 26. Mai, Rekruten vom 10. April bis 26. Mai in Bern. — Der Drittel der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), die Hälfte der Trompeter-Rekruten und der Drittel der Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 28. Mai bis 21. Juli, Rekruten vom 5. Juni bis 21. Juli in Bern. — Der Drittel der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), die Hälfte der Trompeter-Rekruten und der Drittel der Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 23. Juli bis 15. Sept., Rekruten vom 31. Juli bis 15. Sept. in Bern.

IV. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Bern (IV) und Luzern, der Drittel der Rekruten von Aargau (IV), sämtliche Rekruten von Ob- und Nidwalden, die Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten von Bern (IV) und Luzern und alle Trompeter- und Tambour-Rekruten von Ob- und Nidwalden, Cadres vom 26. März bis 19. Mai, Rekruten vom 3. April bis 19. Mai in Luzern. — Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Bern (IV) und Luzern, zwei Drittel der Rekruten von Aargau (IV), sämtliche Rekruten von Zug, die Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten von Bern (IV) und Luzern und alle Trompeter- und Tambour-Rekruten von Aargau (IV) und Zug, Cadres vom 4. Juni bis 28. Juli, Rekruten vom 12. Juni bis 28. Juli in Luzern.

V. Division. Der Drittel der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn, Baselstadt und Baselland und die Tambour-Rekruten der Kantone Baselstadt und Baselland, Cadres vom 9. April bis 2. Juni, Rekruten vom 17. April bis 2. Juni in Liestal. — Der Drittel der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn, Baselstadt und Baselland, nebst sämtlichen Trompeter-Rekruten des Kreises, Cadres vom 28. Mai bis 21. Juli, Rekruten vom 5. Juni bis 21. Juli in Aarau. — Der Drittel der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn, Baselstadt und Baselland und die Tambour-Rekruten der Kantone Aargau (V) und Solothurn, Cadres vom 23. Juli bis 15. Sept., Rekruten vom 31. Juli bis 15. Sept. in Aarau.

VI. Division. Fünf Neunteile der Infanterie-Rekruten des Kantons Zürich, die Hälfte der Rekruten von Schaffhausen und Schwyz (VI), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 21. Mai bis 14. Juli, Rekruten vom 29. Mai bis 14. Juli in Zürich. — Vier Neunteile der Infanterie-Rekruten des Kantons Zürich, die Hälfte der Rekruten von Schaffhausen und Schwyz (VI), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 26. Juli bis 18. Sept., Rekruten vom 3. August bis 18. Sept. in Zürich.

VII. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Thurgau, St. Gallen und beider Appenzell, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 4. Juni bis 28. Juli, Rekruten vom 12. Juni bis 28. Juli in Herisau. — Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Thurgau, St. Gallen und beider Appenzell, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Cadres vom 23. Juli bis 15. Sept., Rekruten vom 31. Juli bis 15. Sept. in St. Gallen.

VIII. Division. Zwei Dritteile der Infanterie-Rekruten des Kantons Tessin, ein Drittel der Rekruten der Kantone Uri, Schwyz (VIII), Glarus und Graubünden, alle Rekruten des Füsilierbataillons Nr. 88 von Wallis, nebst sämtlichen Trompeter- und Tambour-Rekruten von Tessin und der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten der übrigen Kantone, Cadres vom 30. April bis 23. Juni, Rekruten vom 8. Mai bis 23. Juni in Bellinzona. — Zwei Dritteile der Infanterie-Rekruten der Kantone Uri, Schwyz (VIII), Glarus und Graubünden, ein Drittel der Rekruten des Kantons Tessin, alle Rekruten des Füsilierbataillons Nr. 89 von Wallis, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises ohne Tessin, Cadres vom 29. Juni bis 22. August, Rekruten vom 7. Juli bis 22. August in Chur.

Büchsenmacher-Rekrutenschulen. Sämtliche deutsch sprechenden Büchsenmacher-Rekruten: Infanterieinstruktion in der I. Rekrutenschule der III. Division vom 10. April bis 9. Mai in Bern. Fachinstruktion vom 10. bis 26. Mai in Bern (Waffenfabrik). — Sämtliche französisch sprechenden Büchsenmacher-Rekruten: Infanterieinstruktion in der I. Rekrutenschule der II. Division vom 8. Mai bis 6. Juni in Colombier. — Die italienisch

sprechenden Büchsenmacher-Rekruten: Infanterieinstruktion in der I. Rekrutenschule der VIII. Division vom 8. Mai bis 6. Juni in Bellinzona. — Fachinstruktion der französisch und italienisch sprechenden Rekruten vom 7. bis 23. Juni in Bern (Waffenfabrik).

C. Wiederholungskurse des Auszuges. I. Armeekorps. Schiesskurse. I. Division. Schützenbataillon Nr. 1 vom 21. bis 26. Mai in Yverdon. Füsilierbataillone Nr. 1 vom 16. bis 21. April in Lausanne, Nr. 2 vom 23. bis 28. April in Lausanne, Nr. 3 vom 30. April bis 5. Mai in Yverdon, Nr. 4 vom 7. bis 12. Mai in Yverdon, Nr. 5 vom 14. bis 19. Mai in Yverdon, Nr. 6 vom 23. bis 28. Juli in Yverdon, Nr. 7 vom 7. bis 12. Mai in Lausanne, Nr. 8 vom 14. bis 19. Mai in Lausanne, Nr. 9 vom 21. bis 26. Mai in Lausanne, Nr. 10 vom 30. April bis 5. Mai in Lausanne, Nr. 11 vom 16. bis 21. April in Sitten, Nr. 12 vom 23. bis 28. April in Sitten.

II. Division. Schützenbataillon Nr. 2 vom 23. bis 28. April in Colombier, Füsilierbataillon Nr. 13 vom 9. bis 14. April in Yverdon, Nr. 14 vom 9. bis 14. April in Bulle, Nr. 15 vom 16. bis 21. April in Bulle, Nr. 16 vom 23. bis 28. April in Bulle, Nr. 17 vom 2. bis 7. April in Colombier, Nr. 18 vom 16. bis 21. April in Colombier, Nr. 19 vom 17. bis 22. Sept. in Colombier, Nr. 20 vom 24. bis 29. Sept. in Colombier, Nr. 21 vom 2. bis 7. April in Bern, Nr. 22 vom 10. bis 15. Sept. in Bern, Nr. 23 vom 17. bis 22. Sept. in Bern, Nr. 24 vom 24. bis 29. Sept. in Bern.

III. Armeekorps. Bataillons-Uebung. VI. Division. Schützenbataillon Nr. 6, Cadres vom 30. August bis 14. Sept., Mannschaft vom 3. bis 14. Sept. in Zürich. — Füsilierbataillon Nr. 61, Cadres vom 1. bis 16. März, Mannschaft vom 5. bis 16. März in Zürich. Nr. 62 Cadres vom 15. bis 30. März, Mannschaft vom 19. bis 30. März in Zürich. Nr. 63 Cadres vom 15. bis 30. März, Mannschaft vom 19. bis 30. März in Zürich. Nr. 64 Cadres vom 29. März bis 13. April, Mannschaft vom 2. bis 13. April in Zürich. Nr. 65 Cadres vom 4. bis 19. Okt., Mannschaft vom 8. bis 19. Okt. in Zürich. Nr. 66 Cadres vom 29. März bis 13. April, Mannschaft vom 2. bis 13. April in Zürich. Nr. 67 Cadres vom 12. bis 27. April, Mannschaft vom 16. bis 27. April in Zürich. Nr. 68 Cadres vom 4. bis 19. Okt., Mannschaft vom 8. bis 19. Okt. in Zürich. Nr. 69 Cadres vom 12. bis 27. April, Mannschaft vom 16. bis 27. April in Zürich. Nr. 70 Cadres vom 20. Sept. bis 5. Okt., Mannschaft vom 24. Sept. bis 5. Okt. in Zürich. Nr. 71 Cadres vom 1. bis 16. März, Mannschaft vom 5. bis 16. März in Zürich. Nr. 72 Cadres vom 20. Sept. bis 5. Okt., Mannschaft vom 24. Sept. bis 5. Okt. in Zürich.

VII. Division. Schützenbataillon Nr. 7, Cadres vom 18. Sept. bis 3. Okt., Mannschaft vom 22. Sept. bis 3. Okt. in St. Gallen. — Füsilierbataillon Nr. 73, Cadres vom 6. bis 21. März, Mannschaft vom 10. bis 21. März in Frauenfeld. Nr. 74 Cadres vom 27. März bis 11. April, Mannschaft vom 31. März bis 11. April in Frauenfeld. Nr. 75 Cadres vom 12. bis 27. April, Mannschaft vom 16. bis 27. April in Herisau. Nr. 76 Cadres vom 27. April bis 12. Mai, Mannschaft vom 1. bis 12. Mai in Herisau. Nr. 77 Cadres vom 15. bis 30. Mai, Mannschaft vom 19. bis 30. Mai in Herisau. Nr. 78 Cadres vom 18. Sept. bis 3. Okt., Mannschaft vom 22. Sept. bis 3. Okt. in Herisau. Nr. 79 Cadres vom 12. bis 27. April, Mannschaft vom 16. bis 27. April in St. Gallen. Nr. 80 Cadres vom 27. März bis 11. April, Mannschaft vom 31. März bis 11. April in St. Gallen. Nr. 81 Cadres vom 15. bis 30. Mai, Mannschaft vom 19. bis 30. Mai in St. Gallen. Nr. 82 Cadres vom 27. April bis 12. Mai, Mannschaft vom 1. bis 12. Mai in St. Gallen. Nr. 83 Cadres vom 28. Aug. bis 12. Sept., Mannschaft vom 1. bis 12. Sept. in Herisau. Nr. 84 Cadres vom 27. März bis 11. April, Mannschaft vom 31. März bis 11. April in Herisau.

IV. Armeekorps. Uebung im Armeekorpsverbande. Armeekorpsstab vom 26. August bis 5. September in Luzern.

IV. Division. Vorübung zu den Armeekorpsübungen. Divisionsstab vom 26. August bis 5. Sept. in Luzern. — VII. Brigade. Brigadestab vom 27. Aug. bis 5. Sept. in Luzern. Regiment Nr. 13. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Luzern. Füsilierbataillone Nr. 37, 38 und 39 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Luzern. Regiment Nr. 14. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Kriens. Füsilierbataillon Nr. 40 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Kriens. Füsilierbataillon Nr. 41 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in

Horw. Füsilierbataillon Nr. 42 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Luzern (Allmend). — VIII. Brigade. Brigadestab vom 27. Aug. bis 5. Sept. in Zug. Regiment Nr. 15. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Zug. Füsilierbataillone Nr. 43 und 44 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Zug. Füsilierbataillon Nr. 45 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Baar. Regiment Nr. 16. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Cham. Füsilierbataillone Nr. 46, 47 und 48 vom 28. Aug. bis 5. Sept. in Baar, Cham und Umgebung.

VIII. Division. Vorübung zu den Armeekorpsübungen. Divisionsstab vom 26. Aug. bis 5. Sept. in Andermatt. Schützenbataillon Nr. 8 vom 28. Aug. bis 5. Sept. im oberen Livinenthal, von Airole abwärts. XV. Brigade. Brigadestab vom 27. Aug. bis 5. Sept. Regiment Nr. 29. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. Füsilierbataillone Nr. 85 und 86 vom 28. Aug. bis 5. Sept. im oberen Livinenthal, von Airole abwärts. Regiment Nr. 30. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. Füsilierbataillone Nr. 88, 89 und 90 vom 28. Aug. bis 5. Sept. im oberen Livinenthal, von Airole abwärts. — XVI. Brigade. Brigadestab vom 27. Aug. bis 5. Sept. Regiment Nr. 31. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. Füsilierbataillone Nr. 91, 92 und 93 vom 28. Aug. bis 5. Sept. im Urserenthal. Regiment Nr. 32. Stab vom 28. Aug. bis 5. Sept. Füsilierbataillone Nr. 94, 95 und 96 vom 28. Aug. bis 5. Sept. im Urserenthal.

Gotthard-Division. Bataillonsübung. Schützenbataillon Nr. 4 vom 18. Sept. bis 5. Okt. in Airole. Füsilierbataillon Nr. 87 vom 18. Sept. bis 5. Okt. im Urserenthal.

D. Spezialkurse für Waffenunteroffiziere und Büchsenmacher. Kurs I für deutsch sprechende vom 19. Febr. bis 3. März in Bern. Kurs 2 für französisch und italienisch sprechende vom 5. bis 17. März in Bern.

E. Kurs für Trompeterkorporale. Kurs für Trompeterkorporale des IV. und III. Armeekorps vom 3. bis 16. März in St. Gallen.

F. Turnkurse für Lehrer aus den Rekrutenschulen von 1893. Kurs I für Lehrer des I. Armeekorps und für die französisch und italienisch sprechenden Lehrer der VIII. Division vom 27. März bis 11. April in Lausanne. Kurs II für Lehrer des II., III. und IV. Armeekorps ohne die französisch und italienisch sprechenden Lehrer der VIII. Division vom 3. bis 18. April in Chur.

G. Schiessschulen. a) Für höhere Offiziere. I. Kurs vom 6. bis 13. März in Wallenstadt. II. Kurs vom 14. bis 21. März in Wallenstadt. Mannschaft (Nachdienstpflichtige des Auszugs) Cadres vom 2. bis 21. März in Wallenstadt, Mannschaft vom 5. bis 21. März in Wallenstadt.

b) Für neu ernannte Offiziere. Schule Nr. 1, Offiziere vom 27. März bis 25. April, Mannschaft (Auszug) vom 3. bis 19. April in Wallenstadt. Schule Nr. 2, Offiziere vom 1. bis 30. Juni, Mannschaft (Auszug) vom 7. bis 23. Juni in Wallenstadt. Schule Nr. 3, Offiziere vom 4. Juli bis 2. Aug., Mannschaft (Landwehr) vom 17. bis 26. Juli in Wallenstadt. Schule Nr. 4, Offiziere vom 8. Aug. bis 6. Sept., Mannschaft (Landwehr) vom 21. bis 30. Aug. in Wallenstadt. Schule Nr. 5, Offiziere vom 21. Sept. bis 20. Okt., Mannschaft (Landwehr) vom 4. bis 13. Okt. in Wallenstadt.

c) Für Unteroffiziere. Für Unteroffiziere der I. Division vom 16. März bis 14. April in Lausanne. Für Unteroffiziere der II. Division vom 2. bis 31. März in Colombier. Für Unteroffiziere der III. Division vom 2. bis 31. März in Bern. Für Unteroffiziere der IV. Division vom 21. Febr. bis 22. März in Luzern. Für Unteroffiziere der V. Division vom 21. Febr. bis 22. März in Aarau. Für Unteroffiziere der VI. Division vom 26. April bis 25. Mai in Zürich. Für Unteroffiziere der VII. Division vom 21. Febr. bis 22. März in St. Gallen. Für Unteroffiziere der VIII. Division vom 28. März bis 26. April in Chur.

III. Kavallerie.

A. Offizierbildungsschule. Vom 7. Okt. bis 7. Dez. in Bern.

B. Cadresschulen. 1. Cadresschule vom 7. März bis 18. April in Zürich. 2. Cadresschule vom 6. Okt. bis 24. Nov. in Bern.

C. Remontenkurse. 1. Kurs vom 21. Okt. 1893 bis 19. Jan. 1894 in Bern. 2. Kurs vom 26. Okt. 1893 bis 23. Jan. 1894 in Aarau. 3. Kurs vom 19. April 1894 bis 16. Juli 1894 in Zürich. 4. Kurs vom 21. April 1894 bis 18. Juli 1894 in Aarau.

D. Rekrutenschulen. 1. Vorkurs und Rekrutenschule vom 19. Jan. bis 11. April in Bern. (Für die Rekruten der Kantone Genf, Waadt, Wallis, Neuenburg, Freiburg und Bern [Jura]).

2. Vorkurs und Rekrutenschule vom 23. Jan. bis 15. April in Aarau. (Für die Rekruten der Kantone Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St. Gallen, Appenzell A.-Rh. und I.-Rh.)

3. Vorkurs und Rekrutenschule vom 16. Juli bis 6. Okt. in Zürich. (Für die Rekruten der Kantone Luzern, Zug, Aargau, Baselstadt, Baselland, Obwalden, Nidwalden, Schwyz, Uri, Glarus, Graubünden und Tessin.)

4. Vorkurs und Rekrutenschule vom 18. Juli bis 8. Okt. in Aarau. (Für die Rekruten der Kantone Bern [III., IV. und V. Division] und Solothurn.)

E. Wiederholungskurse. a) Dragoner. Reg. Nr. I vom 31. Juli bis 11. Aug. in Bière. — Reg. Nr. II vom 14. bis 25. Aug. in Payerne. — Reg. Nr. III vom 7. bis 18. Sept. in Thun. — Reg. Nr. IV vom 29. Aug. bis 14. Sept. (vom 7. bis 14. Sept. Manöver) in Muri und Umgebung. — Reg. Nr. V vom 9. bis 20. Okt. in Aarau. — Reg. Nr. VI vom 18. bis 29. Sept. in Bülach. — Reg. Nr. VII vom 4. bis 15. Sept. in Frauenfeld. — Reg. Nr. VIII vom 29. Aug. bis 14. Sept. (vom 7. bis 14. Sept. Manöver) in Muri und Umgebung.

b) Guiden. Kompagnie Nr. 1 mit Reg. I vom 31. Juli bis 11. Aug. in Bière. — Komp. Nr. 2 mit Reg. II vom 14. bis 25. Aug. in Payerne. — Komp. Nr. 3 mit Reg. III vom 7. bis 18. Sept. in Thun. — Komp. Nr. 4 vom 29. Aug. bis 14. Sept. (Armeekorpsmanöver) in Luzern. — Komp. Nr. 5 mit Reg. V vom 9. bis 20. Okt. in Aarau. — Komp. Nr. 6 mit Reg. VI vom 18. bis 29. Sept. in Bülach. — Komp. Nr. 7 mit Reg. VII vom 4. bis 15. Sept. in Frauenfeld. — Komp. Nr. 8 vom 29. Aug. bis 14. Sept. (Armeekorpsmanöver) in Andermatt. — Komp. Nr. 9 mit Reg. II vom 14. bis 25. Aug. in Payerne. — Komp. Nr. 10 mit Reg. III vom 7. bis 18. Sept. in Thun. — Komp. Nr. 11 mit Reg. VII vom 4. bis 15. Sept. in Frauenfeld. — Komp. Nr. 12 vom 29. Aug. bis 14. Sept. (Armeekorpsmanöver) in Luzern.

F. Taktische Kurse. Taktischer Kurs I für Stabsoffiziere und ältere Hauptleute vom 20. Mai bis 2. Juni in Bern. — Taktischer Kurs II für Subalternoffiziere vom 10. bis 17. Juni in Bern.

IV. Artillerie.

A. Offizierbildungsschule. 1. Abteilung. Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 27. Juli bis 8. Sept. in Thun. — 2. Abteilung. Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 18. Sept. bis 21. Nov. in Thun.

B. Unteroffiziersschule. Für die gesamte Feldartillerie, Positionsartillerie und den Armeetrain vom 27. Febr. bis 4. April in Thun.

C. Rekrutenschulen. 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien. Für die Rekruten der Batterien Nr. 1 und 2 (Genf), Nr. 3—8 (Waadt), Nr. 9 (Freiburg), Nr. 10 und 11 (Neuenburg) und Nr. 12 (Bern) vom 10. April bis 5. Juni in Bière. — Für die Rekruten der Batterien Nr. 23—26 und 31—32 (Aargau), Nr. 27 (Baselland), Nr. 29 und 30 (Solothurn) vom 14. August bis 9. Okt. in Bière. — Für die Rekruten der Batterien Nr. 13—21 (Bern) vom 10. April bis 5. Juni in Thun. — Für die Rekruten der Batterien Nr. 22, 45 und 46 (Luzern), Nr. 33—37 und 47 (Zürich) und Nr. 48 (Tessin) und die Rekruten für Armeetrain aus dem Kanton Tessin vom 30. Juni bis 25. Aug. in Thun. — Für die Rekruten der Batterien Nr. 28 (Baselstadt), Nr. 38 und 39 (Thurgau), Nr. 40 (Appenzell A.-Rh.) und Nr. 41—44 (St. Gallen), vom 12. April bis 7. Juni in Frauenfeld.

b) Gebirgsartillerie. Für sämtliche Rekruten der Gebirgsartillerie vom 23. Juni bis 18. Aug. in Thun.

2. Positionsartillerie. Für die Rekruten der Positionskompagnien Nr. 1—10 vom 18. April bis 13. Juni in Thun.

3. Festungsartillerie. Rekrutenschule I, Airole, für die Kanonierrekruten der Kompagnie I, vom 2. April bis 28. Mai in Airole. — Rekrutenschule II, Andermatt, für die Rekruten der Festungskompagnie II, die Rekruten der Beobachtungskompagnie und der Maschinengewehrschützenkompagnie der Gotthardbefestigungen, vom 2. April bis 28. Mai in Andermatt. — Rekrutenschule III, St. Maurice, für die Rekruten der Festungskompagnie St. Maurice, vom 14. Aug. bis 9. Okt. in St. Maurice.

4. Armeetrain. Für die Rekruten aus dem I. und II. Divisionskreise vom 4. Juli bis 16. Aug. in Bière. — Für die Rekruten aus dem III., IV. und V. Divisionskreise und die Rekruten des Kantons Wallis (VIII) vom 3. Okt. bis 15. Nov. in Thun. — Für die Rekruten aus dem VI., VII. und VIII. Divisionskreise mit Ausnahme der Rekruten aus den Kantonen Tessin und Wallis (VIII) vom 8. Juni bis 21. Juli in Frauenfeld. — Alle Trompeter-Rekruten der Artillerie und des Armeetrains bestehen die erste Hälfte ihrer Rekrutenschule vereinigt vom 1. bis 28. März in Frauenfeld.

D. Wiederholungskurse. Auszug. 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien. I. und II. Brigade. Haben nur Spezialkurse.

IV. Brigade. Regiment Nr. 1, Batterien 19 und 20; Regiment Nr. 2, Batterien 21 und 22; Regiment Nr. 3, Batterien 23 und 24, vom 6. bis 26. August bis 14. Sept. in Frauenfeld und Manövergebiet.

VI. Brigade. Regiment Nr. 1, Batterien 31 und 32, vom 6. bis 25. Aug. in Frauenfeld. — Regiment Nr. 2, Batterien 33 und 34, vom 6. bis 25. Aug. in Frauenfeld. — Regiment Nr. 3, Batterien 35 und 36, vom 17. Sept. bis 6. Okt. in Frauenfeld.

VII. Brigade. Regiment Nr. 1, Batterien 37 und 41, vom 6. bis 25. Okt. in Frauenfeld. — Regiment Nr. 2, Batterien 38 und 39, vom 6. bis 25. Okt. in Frauenfeld. — Regiment Nr. 3, Batterien 40 und 42, vom 17. Sept. bis 6. Okt. in Frauenfeld.

VIII. Brigade. Regiment Nr. 1, Batterien 43 und 44; Regiment Nr. 2, Batterien 45 und 46; Regiment Nr. 3, Batterien 47 und 48, vom 26. Aug. bis 14. Sept. in Thun und Manövergebiet.

b) Gebirgsbatterien. Batterie Nr. 61 vom 26. Aug. bis 14. Sept. in Faido. — Batterie Nr. 62 vom 26. Aug. bis 14. Sept. in Faido.

c. Parkkolonnen. Divisionspark IV, Parkkolonnen Nr. 7 und 8, vom 19. Okt. bis 5. Nov. in Thun. — Divisionspark VI, Parkkolonnen Nr. 11 und 12, vom 18. Sept. bis 5. Okt. in Thun. — Divisionspark VII, Parkkolonnen Nr. 13 und 14, vom 21. Juli bis 7. Aug. in Frauenfeld. — Divisionspark VIII, Parkkolonnen Nr. 15 u. 16, vom 28. März bis 14. April in Frauenfeld. — Ein Traindetachment vom Divisionspark IV zur II. Abteilung der Artillerie-Offizierbildungsschule, vom 3. bis 20. Okt. in Thun.

2. Positionsartillerie. II. Abteil., Positionskompagnien Nr. 3 (Freiburg) und Nr. 8 (Waadt), vom 11. bis 28. Juli in Thun. — IV. Abteilung, Positionskompagnien Nr. 1 (Zürich) und Nr. 7 (Aargau), vom 24. Sept. bis 11. Okt. in Thun.

3. Festungsartillerie. I. Airolo: Sämtliche Cadres und Mannschaften der Kompagnie I vom 25. Aug. bis 11. Sept. in Airolo. — II. Andermatt: Sämtliche Cadres und Mannschaften der Maschinengewehrscützen-Kompagnie, die Rekruten vom Jahr 1894 mit inbegriffen, vom 19. Juni bis 6. Juli in Andermatt. — III. Andermatt: Sämtliche Cadres u. Mannschaften der Kompagnie II vom 25. Aug. bis 11. Sept. in Andermatt. — IV. St. Maurice: Sämtliche Cadres und Mannschaften der Kompagnie St. Maurice, die Rekruten vom Jahr 1894 inbegriffen, vom 9. bis 26. Okt. in St. Maurice.

4. Armeetrain. I. und II. Division. Für die Trainbataillone I und II und den Linientrain der I. und II. Division finden im Jahre 1894 keine Wiederholungskurse statt.

IV. Division. Trainbataillon Nr. IV: 1. (Genie-) Abteilung vom 1. bis 14. Sept. auf dem Waffenplatz des Geniebataillons IV. 2. (Verwaltungs-) Abteilung vom 2. bis 15. Sept. auf dem Waffenplatz der Verwaltungskompagnie 4. Ein Detachement der 2. Abteilung zum Feldlazarett IV vom 2. bis 15. Sept. in Sursee. Linientrain mit seinen Korps und Stäben.

VI. Division. Trainbataillon Nr. VI: 1. (Genie-) Abteilung vom 21. Aug. bis 3. Sept. in Brugg. 2. (Verwaltungs-) Abteilung vom 18. Juni bis 1. Juli in Thun. Ein Detachement der 1. Abteilung zur Pionnier-Rekrutenschule vom 17. bis 30. Mai in Brugg. Ein Detachement der 1. Abteilung zur Pionnier-Rekrutenschule vom 30. Mai bis 12. Juni in Brugg. Ein Detachement der 1. Abteilung zum Wiederholungskurs der Pionnier-Kompagnien Nr. 6 und 7 vom 1. bis 14. Sept. in Brugg. Linientrain der VI. Division vom 25. Okt. bis 7. Nov. in Zürich.

VII. Division. Trainbataillon Nr. VII: 1. (Genie-) Abteilung vom 21. Aug. bis 3. Sept. in Brugg. 2. (Verwaltungs-) Abteilung vom 4. bis 17. Juni in Thun.

Linientrain der VII. Division vom 25. Okt. bis 7. Nov. in Frauenfeld.

VIII. Division. Trainbataillon Nr. VIII: 1. (Genie-) Abteilung vom 1. bis 14. Sept. 2. (Verwaltungs-) Abteilung vom 2. bis 15. Sept. auf dem Waffenplatz des Geniebataillons VIII und der Verwaltungskompagnie 8. Ein Detachement der 2. Abteilung zum Feldlazarett VIII vom 2. bis 15. Sept. in Altorf. Linientrain mit seinen Korps und Stäben.

E. Spezialkurse. Schiesskurs für Offiziere der Feldartillerie, zugleich Spezialkurs für Richtkanoniere der Feldartillerie: 1. Kurs für die I. Artilleriebrigade in Thun.*) 2. Kurs für die II. Artilleriebrigade in Thun.*) Schiesskurs für Offiziere der Positionsartillerie, zugleich Spezialkurs für Richtkanoniere der Positionsartillerie (Kompagnien 8, 9 und 10) vom 3. bis 18. April in Thun. — Rekognosierungskurs für sämtliche Artillerie-Offiziere der Festungs-Kompagnie St. Maurice vom 10. bis 23. Juni in St. Maurice. — Taktische Kurse: 1. Taktischer Kurs für neu zur Sicherheitsbesetzung St. Gotthard kommandierte Offiziere der Festungstruppen vom 1. bis 16. August im Gotthardgebiet. 2. Taktischer Kurs für die zur Sicherheitsbesetzung von St. Maurice kommandierten Infanterie-Offiziere vom 6. bis 21. Juli in St. Maurice. — Cadresschule der Festungsartillerie: a. Unteroffiziersschule für alle zu Unteroffizieren vorgeschlagenen Gefreiten aller Kompagnien; b. Theoretischer Kurs für alle neu ernannten Offiziere der Festungsartillerie und solche Offiziere, die aus andern Waffen zur Festungsartillerie versetzt zu werden wünschen, vom 23. Februar bis 31. März in Airolo. — Gefreiten-schulen der Festungsartillerie: Gefreitenschule I für alle im Jahre 1893 ernannten Unteroffiziere und zu Gefreiten vorgeschlagenen Rekruten der Kompagnie St. Maurice vom 1. bis 23. Februar in Airolo. Gefreitenschule II für alle im Jahre 1894 zu Gefreiten vorgeschlagenen Rekruten sämtlicher Kompagnien der Festungsartillerie St. Gotthard vom 28. Mai bis 19. Juni in Andermatt. Gefreitenschule III für alle im Jahre 1894 zu Gefreiten vorgeschlagenen Rekruten der Kompagnie St. Maurice vom 26. Okt. bis 17. Nov. in St. Maurice. — Reit- und Fahrkurse für Trainsoldaten der Batterien der 1. und 2. Artillerie-Brigade: 1. Kurs, Batterien 1 und 2, vom 4. bis 15. Juni; 2. Kurs, Batterien 3 und 4, vom 14. bis 25. Juni; 3. Kurs, Batterien 5 und 6, vom 25. Juni bis 6. Juli; 4. Kurs, Batterien 7 und 8, vom 8. bis 19. Okt.; sämtliche 4 Kurse in Bière. 5. Kurs, Batterien 9 und 12, vom 4. bis 15. Juni; 6. Kurs, Batterien 10 und 11, vom 14. bis 25. Juni, beide Kurse in Thun.

V. Genie.

A. Offizierbildungsschule. Vom 18. Sept. bis 21. Nov. in Bern.

B. Technischer Kurs. 1. Für höhere Stabs-offiziere des Genie vom 20. Juni bis 10. Juli im Jura. 2. Für subalterne Offiziere vom 25. Sept. bis 22. Okt. in Bern. 3. Abteilungsarbeiten im Terrain und auf dem Genieureau.

C. Unteroffiziersschule. Für sämtliche Unterabteilungen des Genie vom 19. März bis 15. April in Liestal.

D. Rekrutenschulen. Für die Sappeur-Rekruten der sämtlichen Divisionskreise: Cadres vom 18. Juli bis 15. Sept., Rekruten vom 26. Juli bis 15. Sept. in Liestal. Für die Pontonnier-Rekruten der sämtlichen Divisionskreise: Cadres vom 15. Juni bis 13. August, Rekruten vom 23. Juni bis 13. August in Brugg. Für die Pionnier-Rekruten der sämtlichen Divisionskreise: Cadres vom 16. April bis 14. Juni, Rekruten vom 24. April bis 14. Juni in Brugg.

Anmerkung. Die Büchsenmacher-Rekruten werden in die Büchsenmacherschulen der Infanterie geschickt.

E. Wiederholungskurse. Auszug. a. Genie-Bataillone. I. Armeekorps. Bataillon 1: Sappeur-Kompagnie vom 28. Mai bis 2. Juni; Pontonnier-Kompagnie vom 16. bis 21. April; Pionnier-Kompagnie vom 23. bis 28. April, alle in Yverdon. Bataillon 2: Sappeur-Kompagnie vom 4. bis 9. Juni; Pontonnier-Kompagnie vom 16. bis 21. April; Pionnier-Kompagnie vom 23. bis 28. April, alle in Yverdon.

III. Armeekorps. Bataillon 6: Sappeur-Kompagnie: Cadres vom 15. bis 30. Juni; Mannschaft vom 19. bis 30. Juni in Liestal. Pontonnier-Kompagnie: Cadres vom 14. bis 29. August; Mannschaft vom 18. bis 29. August in Brugg. Pionnier-Kompagnie: Cadres

*) Der Zeitpunkt wird später bestimmt werden.

vom 30. August bis 14. September; Mannschaft vom 3. bis 14. Sept. in Brugg. Bataillon 7: Sappeur-Kompagnie: Cadres vom 2. bis 17. Juli, Mannschaft vom 6. bis 17. Juli in Liestal. Pontonnier-Kompagnie: Cadres vom 14. bis 29. Aug., Mannschaft vom 18. bis 29. Aug. in Brugg. Pionnier-Kompagnie: Cadres vom 30. Aug. bis 14. Sept., Mannschaft vom 3. bis 14. Sept. in Brugg.

IV. Armeekorps. Bataillon 4: Sappeur-Kompagnie vom 28. Aug. bis 14. Sept. in Luzern und im Manövergebiet. Pontonnier-Kompagnie vom 28. Aug. bis 14. Sept., Pionnier-Kompagnie vom 28. Aug. bis 14. Sept., beide im Emmen- und Manövergebiet. Bataillon 8: Sappeur-Kompagnie vom 28. Aug. bis 14. Sept. in Faido und im Manövergebiet. Pontonnier-Kompagnie vom 28. August bis 14. Sept., Pionnier-Kompagnie vom 28. Aug. bis 14. Sept., beide im Emmen- und Manövergebiet.

b. Infanterie-Pionniere. I. Armeekorps. I. Division vom 28. Mai bis 2. Juni in Yverdon. II. Division vom 4. bis 9. Juni in Yverdon. III. Armeekorps. VI. Division: Cadres vom 15. bis 30. Juni, Mannschaft vom 19. bis 30. Juni in Liestal. VII. Division: Cadres vom 2. bis 17. Juli, Mannschaft vom 6. bis 17. Juli in Liestal. IV. Armeekorps. IV. Division vom 28. Aug. bis 14. Sept. in Luzern und im Manövergebiet. VIII. Division vom 28. August bis 14. Sept. in Faido und im Manövergebiet.

F. Spezialkurse. Optischer Signalkurs für kleinere Detachements der Pionnier-Kompagnien der Genie-Bataillone Nr. 4, 6, 7 und 8 vom 18. Juni bis 5. Juli in Chur. Bemerkung: Die Schlosser und Wagner der Bataillonsstäbe sind mit den Pontonnier-Kompagnien der betreffenden Bataillone einzuberufen. Die Büchsenmacher werden speziell aufgebeten.

VI. Sanität.

1. Medizinal-Abteilung. A. Vorkurse und Rekrutenschulen. 1) Deutsch sprechende Rekruten des II., IV. und VIII. Divisionskreises: Vorkurs vom 3. bis 14. März, Rekrutenschule vom 14. März bis 19. April in Basel. — 2) Französisch sprechende Rekruten des I., II. und VIII. Divisionskreises: Vorkurs vom 28. April bis 9. Mai, Rekrutenschule vom 9. Mai bis 14. Juni in Basel. — 3) Rekruten des VI. und VII. Divisionskreises: Vorkurs vom 16. bis 27. Juni, Rekrutenschule vom 27. Juni bis 2. August in Basel. — 4) Rekruten des III. und V. Divisionskreises: Vorkurs vom 8. bis 19. Sept., Rekrutenschule vom 19. Sept. bis 25. Okt. in Basel.

B. Wiederholungskurse. I. Division. Feldlazarettstab Nr. I und Ambulancen Nr. 2, 3 und 4: Offiziere und Unteroffiziere vom 3. bis 16. August, Mannschaft vom 6. bis 16. Aug. in Yverdon. — II. Division. Feldlazarettstab Nr. II und Ambulancen Nr. 6, 7 und 10: Offiziere und Unteroffiziere vom 3. bis 16. August, Mannschaft vom 6. bis 16. August in Payerne. — IV. und VI. Division. Feldlazarettstab Nr. IV, Ambulance Nr. 16 und vom Feldlazarett Nr. VI die Ambulancen Nr. 28, 29 und 30, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 37 bis 48 und des Schützenbataillons Nr. 4, mit Ausnahme der Bataillonsärzte, der Assistenzärzte derjenigen Bataillone, denen die Regimentsärzte entnommen werden, sowie der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons: Offiziere und Unteroffiziere vom 29. August bis 8. Sept., Mannschaft vom 1. bis 8. Sept. in Sursee. Feldübung mit der IV. Division vom 8. bis 14. Sept. — VII. und VIII. Division. Feldlazarettstab Nr. VIII, Ambulance Nr. 36, und vom Feldlazarett Nr. VII die Ambulancen Nr. 31, 32 und 35, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 85 bis 96 und des Schützenbataillons Nr. 8, mit Ausnahme der Bataillonsärzte, der Assistenzärzte derjenigen Bataillone, denen die Regimentsärzte entnommen werden, sowie der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons: Offiziere und Unteroffiziere vom 29. Aug. bis 8. Sept., Mannschaft vom 1. bis 8. Sept. in Altorf. Feldübung mit der VIII. Division vom 8. bis 14. Sept.

C. Cadreskurse. 1. Operationskurse. 1. Kurs für deutsch sprechende Offiziere vom 29. Juli bis 12. Aug. in Bern. 2. Kurs für deutsch sprechende Offiziere vom 2. bis 16. Sept. in Genf.

2. Offizierbildungsschulen. 1. Für deutsch sprechende Aerzte und Apotheker vom 14. März bis 19. April in Basel. 2. Für deutsch sprechende Aerzte und Apotheker vom 27. Juni bis 2. August in Basel. 3. Für deutsch sprechende Aerzte und Apotheker vom 19. Sept. bis 25. Oktober in Basel.

3. Unteroffiziersschulen. 1. Für deutsch sprechende Krankenwärter vom 21. April bis 18. Mai in Basel. 2. Für französisch sprechende Krankenwärter vom 18. Mai bis 14. Juni in Basel.

4. Spitalkurse für angehende Krankenwärter. Vom Januar bis Juni und vom Oktober bis Dezember in den Spitälern in Genf, Lausanne, Freiburg, St. Immer, Bern, Luzern, Zug, Basel, Aarau, Zürich, Winterthur, St. Gallen, Herisau, Altorf, Chur und Lugano.

2. Veterinär-Abteilung. A. Offizierbildungsschule. Vom 17. Juni bis 29. Juli in Thun.

B. Rekrutenschulen. Die Veterinäre haben ihren Rekrutendienst in einer Feldartillerie-Rekrutenschule zu bestehen; sie sind als Train-Rekruten zu bekleiden, zu bewaffnen und auszurüsten.

C. Kurs für Stabspferdeärzte. Zeitpunkt wird später bestimmt, in Thun.

D. Hufschmiedkurs. Für Hufschmied-Rekruten der Kavallerie und Artillerie vom 26. Februar bis 22. April in Thun.

VII. Verwaltungstruppen.

A. Offizierbildungsschule. Vom 15. Okt. bis 20. Nov. in Thun.

B. Unteroffiziersschulen. 1. Schule für Unteroffiziere aller Waffen der I., II. und VIII. Division (französisch sprechende) vom 1. bis 20. Febr. in Thun.

2. Schule für Unteroffiziere aller Waffen der III., IV. und V. Division vom 6. bis 25. Februar in Thun.

3. Schule für Unteroffiziere aller Waffen der VI., VII. und VIII. Division (deutsch sprechende) vom 1. bis 20. März in Thun.

C. Verwaltungs-Offizierschule. Vom 4. Juni bis 15. Juli in Thun.

D. Cadresschule für Offiziere und Unteroffiziere der Verwaltungs-Kompagnien. Vom 27. März bis 16. April in Thun.

E. Rekrutenschule. Sämtliche Verwaltungsrekruten vom 21. April bis 30. Mai in Thun.

F. Wiederholungskurse. 1. Für Verwaltungs-offiziere vom 29. Juli bis 18. Aug. in Thun.

2. Wiederholungskurs der Verwaltungs-Kompagnien Nr. 6 und 7 vom 19. bis 28. Sept. in Winterthur.

3. Wiederholungskurs der Verwaltungs-Kompagnien Nr. 4 und 8, in Verbindung mit den Uebungen der IV. und VIII. Division, vom 25. Aug. bis 15. Sept. *)

VIII. Centralschulen.

Centralschule 1a für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 1. März bis 12. April in Thun. — Centralschule 1b für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen ohne Adjutanten vom 12. Juli bis 23. August in Thun. — Centralschule 1c für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 20. Sept. bis 1. Nov. in Thun. — Centralschule 2 für Hauptleute aller Waffen vom 19. April bis 18. Mai in Thun, vom 19. Mai (Abmarsch) bis 30. Mai in Luzern. — Centralschule 3 für Majore aller Waffen vom 14. Juni bis 4. Juli in Frauenfeld. — Kurs für höhere Offiziere des I. Armeekorps vom 12. bis 29. Juli in Freiburg. — Kurs für Stabssekretäre vom 22. Februar bis 15. März in Thun.

IX. Herbstübungen des IV. Armeekorps

(IV. und VIII. Division).

Die Truppen rücken am Schlusse der Vorkurse in die Linie. Beginn der Manöver am 6. Sept. Entlassung sämtlicher Truppen am 14. Sept., mit Ausnahme der beiden Verwaltungskompagnien Nr. 4 und 8 mit den ihnen zugeteilten Trainabteilungen und dem Lazarett-Train, welche am 15. September aus dem Dienste treten. Uebungsgebiet: Schwyz-Uznach.

Ausland.

Österreich. (Keine Wintermanöver.) Die „Pol. Korresp.“ bezeichnet das Gerücht, es würden in Galizien Wintermanöver abgehalten, für vollständig un begründet und bemerkt, zur Durchführung solcher Manöver sei bei der österreichischen Armee nichts vorgesehen.

Österreich. (Die Überreichung des preussischen Marschallstabes an Feldmarschall Erzherzog Albrecht) erfolgte in Wien am 28. Dezember. Der deutsche Kaiser hatte zu diesem Zweck

*) Der Waffenplatz wird später bestimmt werden.